

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 33 (1915)
Heft: 29

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 25.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement — Abonnements: *Suisse*: Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland*: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — *Annoncen-Regel*: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

N^o 29

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce — Abonnements: *Suisse*: un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger*: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — *Règle des annonces*: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Handelsregister — Güterrechtsregister. — Patente. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Ausfuhr von Arznei- und Desinfektionsmitteln. — Ausfuhrwilligungen. — Abfuhr der Güter in Genoa. — Schweizerische Nationalbank. — Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft.

Sommaire: Titre disparu. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Liste des brevets. — Exportation des médicaments et des désinfectants. — Autorisations d'exportation. — Transport de marchandises à Gènes. — Banque Nationale Suisse. — Caisse de Prêts de la Confédération Suisse.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Il pretore del distretto di Locarno, con decreto 1^o corrente, ha ordinato la procedura di ammortamento dei seguenti titoli al portatore:

N^o 4949, serie E., 3,5 % Debito Consolidato Redimibile Ticinese da fr. 500.

N^o 412, 467, 468 4 % Società Elettrica Locarnese da fr. 500, di spettanza della Signora Gilia Ramelli, in Moghegno.

Lo sconosciuto possessore dei suddetti titoli è pertanto diffidato a prodursi presso la cancelleria della pretura suddetta entro tre (3) anni, dalla prima pubblicazione del presente atto, sotto comminatoria che in difetto di tale produzione ne sarà pronunciata l'annullazione. (W 34¹)

Locarno, 1^o febbraio 1915.

Il Pretore: Avv. Ciseri Cesare.

Handelsregister — Registro du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Buchbinderei, etc. — 1915. 3. Februar. Die Firma Sal. Gyr in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 226 vom 13. Juni 1902, pag. 901) ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma S. Gyr in Zürich 1, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Salomon Friedrich Gyr, von Zürich, in Küssnacht. Buchbinderei, kunstgewerbliche Werkstätte; Geschäftsbücherfabrikation. Sihlfhofstrasse 22.

Papierwarenfabrik, etc. — 3. Februar. Joseph Huber, von Tägerig (Aargau), in Zürich 6, Scheuchzerstrasse 32, und Hans Fausch, von und in Oerlikon, haben unter der Firma Huber & Fausch in Oerlikon eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1915 ihren Anfang nahm. Die Firmaunterchrift wird kollektiv geführt. Papierwarenfabrik und Papierhandel. Gubelstrasse.

3. Februar. Die Firma F. Huber & Co., Schweiz. Export- & Import-Gesellschaft in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 8 vom 12. Januar 1915, pag. 33), verzeigt als Geschäftslokal: Lintbenschergasse 13.

Metall- und Glockengiesserei. — 3. Februar. Die Firma H. Rüttschi in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 470 vom 19. November 1906, pag. 1877), Metall- und Glockengiesserei, ist infolge Abtretung dieser Geschäftsfiliale erloschen.

Möbel, Tapeziererei. — 3. Februar. Die Firma B. Asper in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 23. März 1914, pag. 489), und damit die Prokura Matbieu Aspr, Tapeziergeschäft und Möbelhandlung, ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes der Inhaberin erloschen.

3. Februar. Die Firma E. Weinzinger, Rundschau-Verlag in Zürich (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1914, pag. 1565), verzeigt als Dömiizil und Geschäftslokal: Zürich 1, Sonnenquai 10, Zürcherhof. Der Inhaber wohnt in Zürich 8, Horneggstrasse 15.

3. Februar. Milchproduzentengenossenschaft Hinteregg und Umgebung in Egg (S. H. A. B. Nr. 165 vom 28. Juni 1913, pag. 1199). Kaspar Weber ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Das Quästorat ist nunmehr dem Vizepräsidenten Albert Muggli übertragen. Als weiteres Vorstandsmitglied (Beisitzer) wurde neu gewählt: Ernst Pfenninger, von Uetikon, in Egg.

3. Februar. Terraingenossenschaft Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1914, pag. 1565). Der Vorstand hat Kollektivprokura erteilt an Job. Jakob Gut, alt Notar, von Grossandelfingen, in Zürich 6. Die Zeichnung erfolgt kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

3. Februar. Maschinenfabrik King & Co. Aktiengesellschaft in Zürich (S. H. A. B. Nr. 13 vom 16. Januar 1912, pag. 81). In ihrer Generalversammlung vom 4. Januar 1915 haben die Aktionäre die Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Durchführung der Liquidation ist dem Verwaltungsrat übertragen. Dessen Mitglieder: Carl Schaefer, von Aarau, in Zürich, Herbert W. Hall, Ingenieur, von Rumisberg (Bern), in Zürich 1, und Joh. Jakob Gut, alt Notar, von Grossandelfingen, in Zürich 6, sowie der bisherige Prokurist Fritz Schenkel-Wyss, in Zürich 2, führen für die Firma mit dem Zusatz in Liquid. unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriften von Johannes

Eigenheer und Alwin Buegger, sowie die Prokura von Hermann Weber werden anmit gelöscht. Geschäftslokal: Paradeplatz 6, Zürich 1.

Restaurant, Waschmaschinen, etc. — 4. Februar. Die Firma J. Germann-Gehring in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 291 vom 20. November 1912, pag. 2027) verzeigt per 1. April 1915 als weitere Natur des Geschäftes: Restaurant, und als Geschäftslokal biefür: Neue Beckenhofstrasse 38.

Hafer. — 4. Februar. Die Firma Th. Sigg in Grossandelfingen (S. H. A. B. Nr. 36 vom 7. Februar 1898, pag. 145) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma J. Landolt in Grossandelfingen, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Jacques Landolt, von Kleinandelfingen, in Grossandelfingen. Haferhandlung. Zum Rotbaus.

4. Februar. Die Firma «Jaeger & Holthausen, Englische Herrenmoden» in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 295 vom 24. November 1913, pag. 2078), begibt sich in Liquidation. Dieselbe wird unter der Firma Jaeger & Holthausen, Englische Herrenmoden in Liq. durch die beiden Kollektivgesellschaften Gustav Jaeger-Becker und Rudolf Holthausen durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Biel

1915. 2. Februar. Unter der Firma Vereinigte Uhrenfabriken «Alpina» A. G. («Alpina» Fabriques d'horlogerie réunies S. A.) gründet sich mit Sitz in Biel auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft, welche die Fabrikation und den Handel mit Uhren und verwandten Artikeln zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind unterm 24. Januar 1915 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 200,000 (zweihunderttausend Franken), eingeteilt in 200 Namenaktien à Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch die Zeitung «Union horlogère» oder per Zirkular an die Aktionäre. Der Verwaltungsrat besteht aus drei bis fünf, gegenwärtig drei Mitgliedern. Namens der Gesellschaft führt der Präsident derselben die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates verpflichten die Gesellschaft durch Kollektivunterschrift. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt worden: Gottlieb Hauser, von Stadel, Direktor der «Union horlogère» in Biel, als Präsident; Jakob Straub, von Egnach, Uhrenfabrikant in Biel, als Vizepräsident, und Alfred Kurth, von Attiswil, Uhrenfabrikant in Grenchen, als Schriftführer. Geschäftsdomizil: Unionsgasse 13.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Bankgeschäft. — 1915. 1. Februar. In der Firma Passavant & Cie in Basel (S. H. A. B. Nr. 139 vom 7. Juni 1911, pag. 963) ist die an Paul Müller erteilte Kollektivprokura erloschen. Die Firma erteilt nunmehr Einzelprokura an den bisherigen Kollektivprokuristen Jakob Kleiber, von Biel-Benken, wohnhaft in Basel.

Comestibles. — 1. Februar. Inhaber der Firma Ernst Christen Sohn (Ernest Christen fils) (Ernesto Christen figlio) in Basel ist Xaver Ludwig Ernst Christen-Holzschneider, von und in Basel. Handel in Comestibleswaren. Heumattstrasse 21.

Stellenvermittlung. — 2. Februar. Inhaberin der Firma E. Grimm in Basel ist Frau Emma Grimm-Schwarz, von Stuttgart, wohnhaft in Basel. «Bureau Waldeck», Vermittlungsbureau für Hotel-, Restaurations- und Privat-Personal. Klarstrasse 1.

3. Februar. Die Firma Papeterie Rigenbach in Basel (S. H. A. B. Nr. 302 vom 6. Dezember 1909, pag. 2013) hat die Vertretung der Schweiz. Bureaumöbelfabrik Kerns Walter Bucher in Kerns aufgegeben und neu in die Natur ihres Geschäftes aufgenommen: Vertrieb von «Carbyrusartikeln».

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1915. 3. Februar. Die Firma Hch. Zott, jun., Baumeister, Neu- und Umbauten, Kamin- und Kesselanlagen, in Herblingen (S. H. A. B. Nr. 125 vom 17. Mai 1913, pag. 902), ist infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen im Handelsregister gestrichen worden.

Confiserie, Wollenstoffresten, etc. — 3. Februar. Inhaber der Firma Hch. Hess-Meierhofer in Schaffhausen ist Johann Heinrich Hess-Meierhofer, von Bâretswil (Zürich), in Schaffhausen. Confiserie-, Tee- und Wollenstoffrestengeschäft; Unterstadt, Haus «zum Pfirsichbaum».

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Stickerei. — 1915. 3. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Fisch & Co. (Fisch frères & Co.), Fabrikation, mechanischer Stickereien, mit Sitz in Bühler (S. H. A. B. Nr. 207 vom 29. Mai 1902, pag. 826, und dortige Verweisungen), hat sich infolge Todes von zwei Gesellschaftern aufgelöst; die Firma ist erloschen und damit auch die an Otto Schlaepfer-Fisch erteilte Prokura. Aktiven und Passiven geben über an die neue Firma «Fisch & Cie.» in Bühler.

Seidenstickereien. — 3. Februar. Albert Fisch, von Urnäsch, und Otto Schlaepfer-Fisch, von Speicher, beide in Bühler, haben unter der Firma Fisch & Cie. in Bühler eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Fisch & Co. (Fisch frères & Co.)» in Bühler übernimmt. Fabrikation und Export von Seidenstickereien. Grüt Nr. 53 B.

Comestibles. — 3. Februar. Inhaber der Firma L. Grigoletti in Herisau ist Luigi Grigoletti, von Trient (Tirol), in Herisau. Comestibles. Gässe Nr. 4.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickerei, etc. — 1915. 2. Februar. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma Schaeffer & Co., Fabrikation und Export von Stickereien und andern St. Galler Artikeln, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Wetzikon und Friedrichshafen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 10. Mai 1906, pag. 806), beträgt die Kommanditeinlage von Frau Witwe Elisabetha Weber-Bodmer nunmehr Fr. 100,000 (hunderttausend Franken).

Spezerei- und Manufakturwaren. — 2. Februar. Die Firma J. B. Rütsche, Spezerei- und Manufakturwarenhandlung, in Kirchberg (S. H. A. B. vom 31. Dezember 1890, pag. 915), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Baugeschäft. — 2. Februar. Die Firma Wilh. Rüegg, Baugeschäft, in Mettendorf-Gossau (S. H. A. B. Nr. 260 vom 22. Juni 1905, pag. 1038), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Metzgerei, etc. — 1915. 2. Februar. Die Firma Matteo Gaudenzi in Silvaplana (S. H. A. B. vom 28. Mai 1883) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an d. c. Firma «Silvio Gaudenzi» in Silvaplana.

Inhaber der Firma Silvio Gaudenzi in Silvaplana ist Silvio Gaudenzi, von Poschiavo und Silvaplana, wohnhaft in Silvaplana. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Matteo Gaudenzi» in Silvaplana. Metzgerei und Wursterei. Haus Nr. 47.

Kolonialwaren. — 2. Februar. Die Firma Christian Clement, Kolonialwarenhandlung, in Scharans (S. H. A. B. Nr. 164 vom 27. Juni 1913, pag. 1190), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

3. Februar. Der Verein unter dem Namen Ski-Klub Flims & Waldhaus Flims in Flims (S. H. A. B. Nr. 326 vom 31. Dezember 1913, pag. 2295) hat Jakob Menn, in Flims, an Stelle von Jakob Januth als Kassier gewählt.

3. Februar. Inhaber der Firma Gottfried Neuendorf, Blumenhalle Arosa in Arosa ist Gottfried Neuendorf, von Weilburg a. Lahn (Deutschland), wohnhaft in Arosa. Blumen-, Obst- und Gemüsehandlung, Villa Madrisa.

3. Februar. Inhaber der Firma Photographie Eugen Does in Davos-Platz ist Eugen Does, von Thun, wohnhaft in Davos Platz. Atelier für Photographie und Porträtmalereien. Villa Anna, Promenade 22.

Aargau — Argovle — Argovia

Bezirk Baden

1915. 3. Februar. Die Genossenschaft unter der Firma Darlehens-Kassenverein Rohrdorf in Niederrohrdorf (S. H. A. B. 1906, pag. 90) hat an Stelle von Robert Irriger zum Mitglied gewählt: Josef Huser, von und in Niederrohrdorf, und an Stelle von Johann Egloff zum Mitglied: Johann Steger, Landwirt, von Bellikon, in Niederrohrdorf.

Bezirk Kulm

Zigarren, etc., Wirtschaft. — 3. Februar. Inhaber der Firma Ad. Säuberli-Gisler in Teufenthal ist Adolf Säuberli-Gisler, von und in Teufenthal. Engros-Handel in Zigarren und Zigaretten, sowie Wirtschaftsbetrieb; Dorfstrasse Nr. 48 im Oberdorf.

Bezirk Zofingen

2. Februar. Unter der Firma Krankenkasse Kölliken hat sich mit Sitz in Kölliken eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfall zu unterstützen. Sie will die Krankheitsverhütung möglichst fördern durch Aufklärung und Unterstützung bezügl. Bestrebungen. Sie gewährt den Hinterlassenen von verstorbenen Mitgliedern ein Sterbegeld. Sie verabfolgt in Ausnahmefällen bedürftigen Mitgliedern besondere Unterstützungen. Sie kann sich zur Förderung der Krankenversicherung Kasernenverbänden anschliessen. Die Statuten sind am 1. Februar 1914 festgestellt worden. Die Krankenkasse besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. 1) Aktivmitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden: a. Wenn sie über 14 Jahre, aber nicht mehr als 40 Jahre alt, gesund und ohne solche Gebrechen ist, die sie an der Berufsausübung hindern könnten; b. wenn sie überdies nicht schon bei mehr als einer andern Krankenkasse versichert ist; c. wenn ihr im Krankheitsfall aus der Versicherung bei der Kasse kein Gewinn erwächst. 2) Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Eintrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Passivmitglied wird diejenige physische oder juristische Person, welche die Kasse mit einem einmaligen Beitrag von mindestens Fr. 100 oder mit einem jährlichen von Fr. 4 unterstützt. Ehrenmitglieder können solche Personen werden, welche sich um die Kasse oder um die Krankenversicherung verdient gemacht haben. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod, überdies: 1) Für Aktivmitglieder: a. infolge Wegzuges aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; b. durch den Austritt; c. durch den Ausschluss. 2) Für Passivmitglieder durch den Austritt. 3) Für Ehrenmitglieder durch den Verzicht auf die Ehrenmitgliedschaft. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kräftigen Tagen per Monat einen Beitrag von 80 Cts., vierteljährlich vorauszahlbar, überdies beim Tode eines Mitgliedes 50 Cts. zu entrichten. Die auswärts wohnenden, bisherigen, noch bei der Kasse verbleibenden Mitglieder zahlen einen Monatsbeitrag von 90 Cts. Ergibt sich im Laufe einer dreijährigen Periode aber, dass die festgesetzten Beiträge ungenügend sind, so ist der Vorstand berechtigt und verpflichtet, von sich aus eine das Gleichgewicht der Kasse sichernde Erhöhung vorzunehmen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Revisoren. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident und der Sekretär oder deren Stellvertreter kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Rudolf Vogel, Säger, von Kölliken; Vizepräsident ist Otto Matter, Schustermeister, von Kölliken; Kassier ist Emil Jörin, Uhrenmacher, von Waldenburg (Baselland); Sekretär ist Otto Suter, Lehrer, von Kölliken; Beisitzer sind: Gottlieb Matter, Schneidermeister, von Kölliken, Konrad Suter, Landwirt, von Kölliken, und Gottfried Sommer, Gärtner, von Schlatt (Kt. Zürich); Stellvertreter des Sekretärs ist Emil Jörin, Uhrenmacher, von Waldenburg (Baselland); alle in Kölliken.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Stickerei. — 1915. 1. Februar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Lussi & Leutenegger, Schiffstickerei, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 190 vom 29. Juli 1908, pag. 1360, und Nr. 197 vom 5. August 1913, pag. 1435), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Lussi-Hilber».

Der Inhaber der Firma A. Lussi-Hilber, Stickereifergerei und Garnhandel, in Aadorf (S. H. A. B. Nr. 378 vom 7. Dezember 1899, pag. 1522), Albert Lussi-Hilber, von Stans, übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Lussi & Leutenegger» und verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Schiffstickerei.

Güterhandel, etc. — 2. Februar. Die Firma Alfred Zingg, Güterhandel und Landwirtschaft, in Horn (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. November 1913, pag. 1963, und rückwärtige Verweisung), ist infolge Aufgabe des Güterhandels und daherigen Verzichts des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Prestino e generi coloniali. — 1915. 2 febbraio. La ditta Martini Santino in Montecarasso, prestino e generi coloniali (F. u. s. di c. 20 settembre 1906; n° 383, pag. 1530, e 27 settembre 1906, n° 394, pag. 1574), viene cancellata d'ufficio dietro decreto della pretura distrettuale di Bellinzona di fallimento in data 1° febbraio 1915.

Ufficio di Locarno

Negozi di mode. — 1° febbraio. Proprietaria della ditta Maestrini Annetta Vanetti in Locarno, è Annetta Maestrini, nata Vanetti, da Iseo, domiciliata in Locarno. Negozio di mode.

Ufficio di Lugano

Annuario. — 2 febbraio. Proprietario della ditta Rag. Serafino Tognetti in Lugano, è il Ragioniere Serafino Tognetti, fu Luigi, di Bedano, suo domicilio. Pubblicazione ed edizione della «Guida od annuario generale commerciale, industriale, amministrativo del Cantone Ticino» — «Guida od annuario del commerciante ed industriale ticinese».

Rappresentanze. — 2 febbraio. Titolare della ditta Tealdo Ettore in Lugano, è Ettore Tealdo, fu Gian Giorgio, di Vicenza (Italia), domiciliato in Lugano. Rappresentanze.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Nyon

1915. 3 février. Dans sa séance du 14 janvier 1915, le conseil d'administration de la Compagnie du chemin de fer de Nyon à Crassier, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 26 octobre 1908, page 1842), a appelé à sa présidence, en remplacement d'Armand Thibaud, décédé, Julien Tecon, conservateur du registre foncier, à Nyon.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

Denrées alimentaires. — 1915. 3 février. La raison Carlo Piatti, importation de denrées alimentaires, à Brigue (F. o. s. du c. du 12 décembre 1912, n° 311, page 2159), est radiée d'office ensuite de déclaration de faillite du titulaire.

3. Februar. Unter dem Namen Krankenkasse «Unitas» Binn ist mit Sitz in Binn am 28. Dezember 1913 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft errichtet worden, welche bezweckt, ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit in Krankheitsfällen zu unterstützen. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und es gelten somit die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der am 28. Dezember 1913 angenommenen Statuten. Genussberechtigtes Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich dauernd aufhaltende Person werden, wenn sie die Aufnahmebedingungen erfüllt. Die Aufnahme erfolgt durch Vorstandsbeschluss nach der ersten Beitragszahlung. Da es eine fakultative Kasse ist, so steht der Austritt jederzeit frei. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch den Tod; b. bei länger als ein halbes Jahr dauerndem Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; c. durch den Austritt; d. durch den Ausschluss. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Der Jahresbeitrag wird jährlich von der Generalversammlung festgesetzt; er darf aber nicht unter das Minimum gehen, um den vollen Bundesbeitrag zu erhalten. Die Organe der Kasse sind: 1) Die Generalversammlung; 2) der Vorstand; 3) die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen; er besteht aus drei auf 4 Jahre von der Generalversammlung gewählten Mitgliedern, nämlich dem Präsident, Vizepräsident und Aktuar, der zugleich Kassier ist. Der Präsident oder der Vizepräsident führt namens des Vorstandes die rechtsverbindliche Unterschrift. In der konstituierenden Versammlung vom 28. Dezember 1913 wurden in den Vorstand gewählt: Als Präsident: Hermann Jossen; als Vizepräsident: Joseph Tenisch; als Aktuar und Kassier: Rudolf Imhof; alle in Binn.

Bureau de St-Maurice

Carrières d'ardoises, denrées coloniales, etc. — 27 janvier. Le chef de la maison Ed. Arlettaz, à Sembrancher (F. o. s. du c. du 9 juin 1904, n° 232, page 925), change sa raison de commerce en celle de Ed. Arlettaz-Simonetta, et ajoute à son commerce: Denrées coloniales, grains. Elle a transféré son siège de Sembrancher à Martigny-Bourg, ou demeure actuellement le titulaire Edouard Arlettaz.

Genf — Genève — Ginevra

Taille de pierres à bâtir. — 1915. 1^{er} février. Le chef de la maison F. Bédet, à Genève, est François Bédet, d'origine française, domicilié à Genève. Entreprise de taille de pierres à bâtir. 28, Rue de Berne.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

1915. 2 febbraio. Mediante convenzione matrimoniale del 17 gennaio 1915, i coniugi Davide Fry, di Carlo, e Maria, nata Peduzzi, di Altanca, domiciliati a Lurengo, comune di Quinto, hanno adottato il regime della separazione dei beni, previsto dagli art. 241 e 247 del vigente Codice civile svizzero.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N. 1

Erste Hälfte Januar 1915
Première quinzaine de janvier 1915 — Prima quindicina di gennaio 1915

Eintragungen vom 15. Januar 1915
Enregistrements du 15 janvier 1915 — Iscrizioni del 15 gennaio 1915

149 Hauptpatente
Brevets principaux
Brevetti principali Nr. 68283—68431

(Die Nrn. derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Veröffentlichung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les nos des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *. — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 d, Nr. 68283. 21. Oktober 1913, 3/4 Uhr p. — Strohpresse. — **Ernst Bangerter**, Mechaniker, Lyss (Schweiz). Vertreter: K. Enholtz, Bern.
- Kl. 2 e, Nr. 68284. 4. Juli 1914, 8 Uhr p. — Jät- und Rasenabstechvorrichtung. — **Robert Weber**, Dessinateur, Goldach; und **Heinrich Frei**, Reisender, Rorschacherberg (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 4 b, Nr. 68285. 9. Februar 1914, 6 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von hohlen Bauteilen aus Beton. — **Otto Rieger**, Regierungsbaumeister, Esslingen a. N. (Deutschland). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ing. Geier, Lausanne.
- Kl. 4 h, Nr. 68286. 17. März 1914, 8 Uhr p. — Formstein für selbsttätige Rollladengurtaufwickler. — **Jakob Waeckerle**, Kaufmann, Rennerstrasse 4, Freiburg i. Br. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 4 c, Nr. 68287. 30. Dezember 1913, 6 Uhr p. — Blechschindel. — **Gottl. Ammann-Pfister**, Baugeschäft, Männedorf (Schweiz). Vertreter: J. Amund, Zürich.
- Kl. 4 c, Nr. 68288. 29. Januar 1914, 6 Uhr p. — Dachziegel. — **Gottl. Ammann-Pfister**, Baugeschäft, Männedorf (Schweiz). Vertreter: J. Amund, Zürich.
- Kl. 4 d, Nr. 68289. 26. Juni 1914, 7/8 Uhr p. — Steinfenster mit Abschluss aus Buntgläsern. — **Richard Arthur Nüscheler**, Boswil (Aargau, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweiz. Landesausstellung, Bern, eröffnet 15. Mai 1914.»
- Kl. 5 b, Nr. 68290. 18. Mai 1914, 10 Uhr a. — Gründungsverfahren für Betonpfehle. — **Dr. Gottlieb Lüscher**, Ingenieur, Bahnhofstrasse 624, Aarau (Schweiz).
- Kl. 6 a, Nr. 68291. 17. März 1914, 7/8 Uhr p. — Eisenbahnschwelle. — **Josef Fürst zu Colloredo-Mannsfeld**, Dobřis (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 24. März 1913.»
- Kl. 8 a, Nr. 68292. 8. Juli 1913, 11/16 Uhr a. — Vorrichtung zum gleichzeitigen Abschneiden und Verschliessen von Hohlstrangziegelsteinen. — **Karl Johannmann**, Ferdinandgrube (Ober-Schlesien, Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. Juli 1912.»
- Kl. 8 a, Nr. 68293. 17. März 1914, 7/8 Uhr p. — Mischmaschine zur Zubereitung eines Gemisches aus Faserstoffen und hydraulischen Bindemitteln. — **Josef Fürst zu Colloredo-Mannsfeld**, Dobřis (Böhmen, Oesterreich). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 24. März 1913.»
- Kl. 9 d, Nr. 68294. 14. April 1914, 7 Uhr p. — Klostettpulparat mit doppelter Spülungsart. — **Jacob Tobler Sohn**, Lachen-Vonwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 9 d, Nr. 68295. 2. Mai 1914, 6/8 Uhr p. — Windkesselpülvorrichtung für Aborte. — **Robert Stickdorn**, Lindenweg 7, Gartenstadt Meererbusch b. Osterath (Rheinland, Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 17. Mai 1913.»
- Kl. 10 c, Nr. 68296. 6. März 1914, 6/8 Uhr p. — Einrichtung zur gelenkigen Verbindung von Deckeln mit Behältern, bzw. Türen und Fenstern mit deren Rahmen. — **Wilhelm Gerstner**, Heinrichstrasse 135, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 10 d, Nr. 68297. 26. März 1914, 11/16 Uhr a. — Feststellvorrichtung für zwei gegeneinander geöffnete Fensterflügel. — **Ulrich Schärer-Joder**, Fabrik für Espagnolettes, Münsingen (Bern, Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 11 b, Nr. 68298. 11. Juli 1914, 8 Uhr p. — Mittel zur Verhinderung des Beschlagens und Befrierens von Fensterscheiben und des Hängenbleibens von Regentropfen an diesen. — **Heinrich Schroer**, Zivil-Ingenieur, Graf Adolf-Strasse 80, Düsseldorf-4 (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 27. Dezember 1913.»
- Kl. 13 i, Nr. 68299. 20. März 1914, 5 Uhr p. — Einrichtung zur selbsttätigen Regulierung der Luftzuführung bei Öfen. — **Eduard Bütikofer**, Betriebschef, Seevorstadt 21, Biel (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 31. März 1913.»
- Kl. 15 c, n° 68300. 17 mars 1914, 8 h. p. — Machine pour le nettoyage d'objets par frottement. — **Frédéric Guillaume**, 95, Rue Jouffroy, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 15 c, Nr. 68301. 23. Mai 1914, 7 Uhr p. — Klopfmaschine, insbesondere zum Ausklopfen von Säcken. — **Josef Epple**, Lachen-Vonwil (Schweiz). Vertreter: Stauder-Berchtold, St. Gallen.
- Kl. 15 i, n° 68302. 15 novembre 1913, ore 7 p. — Tavolo da disegno. — **Mario Lenti**, Via Luigi Galvani 15, Milano (Italia). Mandatari: E. Blum & Co., Zurigo. — «Priorität: Italia, 20 novembre 1912 e 5 luglio 1913.»
- Kl. 15 i, Nr. 68303. 11. Mai 1914, 10 Uhr a. — Bureauöbel. — **Gottfried Gassmann Sohn**, Mech. Bau- und Möbelschreinerei, Bahnhofstrasse 315, Bülach (Zürich, Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich.
- Kl. 21 h, Nr. 68304. 26. Mai 1914, 6/8 Uhr p. — Einfach hebende Offenfachschäftmaschine. — **Carl Schneider-Gerster**, Gelterkinden (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 b, Nr. 68305. 26. Mai 1914, 6/8 Uhr p. — Trittwage für Schaffmaschinen. — **Carl Schneider-Gerster**, Gelterkinden (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 21 c, n° 68306. 30 avril 1914, 7 h. p. — Dispositif d'alimentation en cannettes de trame pour métiers à tisser à changement automatique de la cannette. — **Société Alsacienne de Constructions Mécaniques**, Mulhouse (Alsace, Allemagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: Allemagne, 15 mai 1913.»
- Kl. 21 c, Nr. 68307. 11. Juni 1914, 7/8 Uhr p. — Vorrichtung für Webstühle mit selbsttätiger Schusspulenauswechslung zum Abziehen des Fadendes von den Spulen mittels eines zwangsläufig bewegten Greifers. — **Spinnerei & Weberei Steinen Actien-Gesellschaft**, Steinen (Baden, Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 11. März 1914.»
- Kl. 21 g, Nr. 68308. 2. März 1914, 5 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Abtrennung einzelner zu verarbeitender Fäden nacheinander von Webketten. — **Max Wenzel**, Werkmeister, Mühlenstrasse 18, Spremberg i. Lausitz (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 22 h, Nr. 68309. 9. Juni 1914, 7 Uhr p. — Stickrahmenantrieb an automatischen Stickmaschinen. — **Vogtländische Maschinen-Fabrik (vorm. J. C. & H. Dietrich) Actiengesellschaft**, Plauen i. Vgtl. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 19. Juni 1913.»
- Kl. 23 b, Nr. 68310. 30. April 1914, 5 Uhr p. — Rohrmöbelgeflecht und Verfahren zu dessen Herstellung. — **J. Minnet**, Fabrikant, Montreux (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 23 b, Nr. 68311. 22. Mai 1914, 8 Uhr p. — Neuerung an Flechtmaschinen. — **Otto Steinmann**; und **Xaver Pfunder**, Wohlen (Aargau, Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 24 b, Nr. 68312.* 18. Februar 1914, 8 Uhr p. — Stickereiauswechslungsmaschine. — **Karl Keller**, Mechaniker, Romanshornstrasse 17; und **Laurenz Hunkemöller**, Ingenieur, Posthof 717, Arbon (Schweiz).
- Kl. 24 h, Nr. 68313. 15. Oktober 1913, 6/8 Uhr p. — Plastische Wand- und Deckenbekleidung. — **Karl Schonlau**, Riehen b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 21. Oktober 1912.»
- Kl. 25 b, n° 68314. 25 novembre 1913, 5 h. p. — Gant. — **Madame Anna Lang**, Schanzeneckstrasse 17, Berne (Suisse). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 25 h, n° 68315. 11 mars 1914, 6/8 h. p. — Dispositif d'arrêt pour empêcher la chute des jambières, guêtres etc. — **Louis Molon**, 49 et 51, Rue Montmirail, Gravelle-Havre (Seine-Inférieure, France). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorité: France, 22 avril 1913.»
- Kl. 28 c, n° 68316. 10 mars 1914, 8 h. p. — Procédé d'emballage de produits alimentaires pulvéulents en vue de leur conservation. — **Compagnie Lyonnaise «Le lait sec contrôlé» Société Anonyme**, 8, Rue du Plat, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 17 octobre 1913.»
- Kl. 29 b, Nr. 68317. 31. März 1914, 8 Uhr a. — Durch Schneckenwerk wirkende Mahl- und Auflösmaschine mit in den Mahraum ragenden Zinken. — **Johannes Woltersdorf**, Arnstadt (Thüringen, Deutschland). Vertreter: Hans Stichelberger, Basel.
- Kl. 29 c, Nr. 68318. 14. April 1914, 7 Uhr p. — Antrieb für Plansichter und andere Sichtmaschinen. — **Eduard Garner**, Gossau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 29 c, Nr. 68319. 7. Mai 1914, 7 Uhr p. — Frei schwingender Plansichter. — **O. Meyer & Co.**, Neu-Solothurn (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 31 a, Nr. 68320. 23. März 1914, 7 Uhr p. — Hakengerüst für Schlachttiere. — **Kaiser & Co. Maschinenfabrik Actiengesellschaft**, Kassel (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 33 e, Nr. 68321.* 9. März 1914, 8 Uhr p. — Champagner-Delegier-Apparat. — **Audiffren Singrün Kälte-Maschinen Actiengesellschaft**, Glarus (Schweiz).
- Kl. 35 b, Nr. 68322. 6. März 1914, 8 Uhr p. — Belagstreifen zur Bildung von Strohmundstücken an Zigaretten und Zigarren. — **Alois B. Fischl**, Ludwig Richterstrasse 1 c, Dresden-A (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 28. März 1913.»
- Kl. 36 e, Nr. 68323. 8. Mai 1914, 7 Uhr p. — Apparat zur Reinigung von Gasen und zur Gewinnung des mitgeführten Staubes. — **Louis Benedikt Fiechter**, Ingenieur, Neue Welt-Münchenstein (Baselland, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Kl. 36 g, Nr. 68324. 10. Oktober 1913, 10/16 Uhr a. — Verfahren zur Erhöhung der Benetzungskraft bzw. der Benetzungsfähigkeit von Stoffen. — **Prof. Freiherr Reinhold von Walther**, Münchnerstrasse 15, Dresden (Deutschland). Vertreter: Friedrich Sommer, Arbon.
- Kl. 36 h, Nr. 68325. 1. Dezember 1913, 5 Uhr p. — Apparat zur Durchführung von Reaktionen zwischen festen Stoffen und Gasen bei hoher Temperatur. — **Aluminium-Industrie-Aktien-Gesellschaft**, Neuhausen (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 36 q, n° 68326. 19 juillet 1913, 8 h. p. — Procédé catalytique de préparation du cyclohexanol par hydrogénation du phénol. — **André Brochet**, chimiste, 30, Avenue des Gobelins, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorité: France, 27 juillet et 8 octobre 1912.»
- Kl. 36 q, Nr. 68327. 27. Januar 1914, 2 Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von Dichlor-o-kresylkarbonat. — **Dr. Schmitz & Co., Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Himmelgeisterstrasse 54, Düsseldorf 59 (Deutschland). Vertreter: Dr. H. Kubli, Basel. — «Priorität: Deutschland, 10. April 1913.»
- Kl. 45 e, Nr. 68328. 30. März 1914, 7/8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von sortierten Bogenstapeln aus einer von einer Rolle ablaufenden Papierbahn. — **Georg Spiess**, Ingenieur, Rathausstrasse 45, Leipzig-Reudnitz (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 47 d, Nr. 68329. 14. März 1914, 8 Uhr p. — Einrichtung bei Kursbüchern zum raschen Auffinden eines bestimmten Fahrplanes. — **Hermann Krüsi**, Buchdruckerei und Verlagsanstalt, Kohlenberg 7, Basel (Schweiz).
- Kl. 47 e, Nr. 68330. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Registrierkassette für Rechnungen und dergl. — **Wilson Barr**, 5, Arundel Street, London W. C. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 47 e, Nr. 68331. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Registrierkassette für Rechnungen und dergl. — **Wilson Barr**, 5, Arundel Street, London W. C. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 47 e, Nr. 68332. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Registrierkassette für Rechnungen und dergl. — **Wilson Barr**, 5, Arundel Street, London W. C. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.
- Kl. 47 e, Nr. 68333. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Registrierkassette für Rechnungen und dergl. — **Wilson Barr**, 5, Arundel Street, London W. C. (Grossbritannien). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf.

- Kl. 47 e, Nr. 68334. 29. Januar 1914, 8 Uhr p. — Registrierkassette für Rechnungen und dergl. — **Wilson Barr**, 5, Arundel Street, London W. C. (Grossbritannien). Vertreter: **E. Imer-Schneider**, Genf.
- Kl. 48 a, Nr. 68335. 7. April 1914, 5 Uhr p. — Einrichtung zum Setzen von gemischtem Satz bei Matrizen- und Ziegeleisemaschinen mit an Drähten geführten Matrizenstäben. — **Typograph Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Huttenstrasse 17/20, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 27. Juni 1913.»
- Kl. 48 b, Nr. 68336. 12. Dezember 1913, 5 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung von Vertiefungen in Druckplatten. — **Bau- und Handelsunternehmungen G. m. b. H.**, Voss-Strasse 8, Berlin W. (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
- Kl. 48 d, Nr. 68337. 2. April 1914, 7½ Uhr p. — Drucksteller für Tiegeldruckpressen. — **Maschinenfabrik Rockstroh & Schneider Nachf. Actiengesellschaft**, Dresden-Heidenau (Deutschland). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Deutschland, 18. April 1913.»
- Kl. 48 d, Nr. 68338. 2. April 1914, 7½ Uhr p. — Tiegeldruckpresse mit um eine Welle schwingendem Tiegel. — **Maschinenfabrik Rockstroh & Schneider Nachf. Actiengesellschaft**, Dresden-Heidenau (Deutschland). Vertreter: **A. Ritter**, Basel. — «Priorität: Deutschland, 22. April und 6. November 1913.»
- Kl. 49 a, Nr. 68339. 5. Juni 1914, 7 h. p. — Dispositif pour l'enroulement d'un film cinématographique. — **Compagnie Générale des Etablissements Pathé Frères, Phonographe et Cinématographe**, 30, Boulevard des Italiens, Paris (France). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle. — «Priorité: France, 2 juillet 1913.»
- Kl. 49 a, Nr. 68340. 8. Juni 1914, 6½ h. p. — Appareil photographique rotatif pour vues panoramiques et ordinaires. — **Arthur Bruylants**, et **Charles Boucard**, La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, La Chaux-de-Fonds.
- Kl. 49 b, Nr. 68341. 10. Januar 1914, 8 h. p. — Procédé de préparation d'un nouveau révélateur photographique. — **Union Photographique Industrielle Etablissements Lumière & Jougla Réunis**, 21, Rue St. Victor, Lyon (France). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève. — «Priorité: France, 19 avril 1913.»
- Kl. 49 b, Nr. 68342. 4. Februar 1914, 11¼ Uhr a. — Verfahren zum Photographieren von Objekten unter Benutzung eines projizierten Hintergrundes. — **A. Hailbronner**, Kaufmann, Toepferstrasse 6 pt., Dresden (Deutschland). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 49 e, Nr. 68343. 25. Februar 1914, 8 Uhr p. — Lichtpausapparat. — **Heinrich Siess**, Architekt, Oberburg (Bern, Schweiz).
- Kl. 49 c, Nr. 68344. 2. April 1914, 9 Uhr p. — Vorrichtung zum raschen Trocknen photographischer Platten mittels erwärmter und bewegter Luft. — **Karl Ludwig Heintz**, Ingenieur, Fröbelstrasse 12, Neustadt a. d. Haardt (Deutschland). Vertreter: **H. Blum**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 4. April 1913.»
- Kl. 50 c, Nr. 68345. 22. Oktober 1913, 7 Uhr p. — Federwischer. — **Heinrich Wirth jr.**, Mannheim-Neckarau (Deutschland). Vertreter: **Dr. jur. Schröder & Ing. Geier**, Lausanne.
- Kl. 50 c, Nr. 68346. 1. Mai 1914, 8 Uhr p. — Schreibfeder. — **Dr. Ludwig Zalán Bók**, und **Alexander Hermann**, Kaposvár (Ungarn). Vertreter: **Stauder-Berehtold**, St. Gallen.
- Kl. 50 e, Nr. 68347. 22. Januar 1914, 6 Uhr p. — Apparat zum Aufkleben von Klebezeichen. — **Johann Rudolf Wiederkehr**, Sonneggstrasse 280, Seebaeh b. Zürich (Schweiz).
- Kl. 50 f, Nr. 68348. 28. April 1914, 11¼ Uhr a. — Bleistiftspitzer. — **Kleinschmidt & Co. Ges. m. b. H. in Liquid. im Konkurs**, Sehlisehstrasse 26, Berlin (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. April 1913.»
- Kl. 53 d, Nr. 68349. 2. April 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum mechanischen Spielen von Streichinstrumenten. — **Herbert Stephen Mills**, Fabrikant, 221, South Green Street, Chicago (Ver. St. v. A.). Vertreter: **E. Imer-Schneider**, Genf.
- Kl. 53 e, Nr. 68350. 21. Juli 1914, 12 Uhr m. — Musikinstrument mit zugehörigem Notenblatt. — **Charles Jacot-Parel**, Professor, Saars 1—3, Neuenburg (Schweiz). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 10. Juni 1914.»
- Kl. 54 b, Nr. 68351. 9. Februar 1914, 6 Uhr p. — Ski. — **Georg Wenk**, Gutsverwalter, Waldhaus Grüne, Ronsdorf (Rheinland, Deutschland). Vertreter: **Dr. jur. Schröder & Ing. Geier**, Lausanne.
- Kl. 56 a, Nr. 68352. 3. Februar 1914, 7¼ Uhr p. — Neuerung an Geradzugschlüssen für Handfeuerwaffen. — **Hans Stamm**, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Kl. 56 g, Nr. 68353. 18 août 1913, 8 h. p. — Mitrailleuse perfectionnée à deux canons. — **Thomas Frederick Caldwell**, 6, Church Street, Richmond (Victoria, Australie). Mandataire: **Fritz Isler**, Zürich.
- Kl. 57, Nr. 68354. 14. April 1914, 7½ Uhr p. — Granate für Minensperren. — **Niels Waltersens Aasen**, Ingenieur, Thorvaldsensvej 8, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich. — «Priorität: Norwegen, 6. Juni 1913.»
- Kl. 58, Nr. 68355. 22. Mai 1914, 3¼ Uhr p. — Reduktions-Massstab. — **Adolf Schüpbach**, Zimmerpolier, Stöckacker b. Bümpliz (Bern, Schweiz). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 62, Nr. 68356. 19. März 1914, 8 Uhr p. — Festigkeits- und Dehnungsprüfer für Stoffproben, Fäden, Papier u. s. w. — **Albert Walliser**, Köheli-strasse 22, Zürich (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel.
- Kl. 64, Nr. 68357. 27. März 1914, 11¼ Uhr a. — Aus einem eine Skala aufweisenden Messapparat und einer mit letzterer verbundenen Uhr bestehende Anzeigevorrichtung. — **Cecil Hilde**, Ingenieur, Cuvrystrasse 5, Berlin S. O. 33 (Deutschland). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 66 b, Nr. 68358. 25. April 1914, 12 Uhr m. — Apparat zum Messen der Leistung unter gleichzeitiger Berücksichtigung der wirklichen und der wattohen Leistung in Ein- und Mehrphasen-Wechselstromanlagen. — **Isaria-Zählerwerke Aktiengesellschaft**, München S. 47 (Deutschland). Vertreter: **Paul Wocke**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 26. Februar 1914.»
- Kl. 69, Nr. 68359. 21. März 1914, 6 Uhr p. — Neuerung an Sprechmaschinen-Schallbüchsen. — **José Hoffay**, Sprechmaschinen-Fachmann, 67, Egerton Gardens, South Kensington, London (Grossbritannien). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 3. April 1913, und Grossbritannien, 10. November 1913 und 17. Februar 1914.»
- Kl. 69, Nr. 68360. 21. März 1914, 6 Uhr p. — Neuerung an Sprechmaschinen-Schallbüchsen. — **José Hoffay**, Sprechmaschinen-Fachmann, 67, Egerton Gardens, South Kensington, London (Grossbritannien). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 10. November 1913 und 17. Februar 1914.»
- Kl. 69, Nr. 68361. 17. April 1914, 7¼ Uhr p. — Plattensprechmaschine. — **Max Marcus**, Tirolerstrasse 42, Berlin-Pankow (Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 25. August 1913.»
- Kl. 71 i, Nr. 68362. 25. Mai 1914, 5 Uhr p. — Vorrichtung zum Botätigen eines Mechanismus zu bestimmter Zeit. — **Felix Studer**, Bauunternehmer, Grafenried (Bern, Schweiz). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 76, Nr. 68363. 26. Dezember 1913, 11¼ Uhr a. — Verfahren zur Herstellung schwersmelzbarer Legierungen mit duktilen Eigenschaften. — **Wolfram Lampen Aktien-Gesellschaft**, Augsburg (Deutschland). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 19. August 1913.»
- Kl. 78 b, Nr. 68364. 22. Mai 1914, 8 Uhr p. — Formmaschine. — **Jean Habscheid**, Betriebsleiter, Düppelstrasse 15 b, Fürstenwalde a. Spree (Deutschland). Vertreter: **Wilh. Reinhard**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 10. Juni 1913.»
- Kl. 79 b, Nr. 68365. 16. März 1914, 5 Uhr p. — Verfahren zur Vereinigung von Körpern aus Schmiedewolfram mit solchen aus Kupfer. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl Ufer 2/4, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 19. März 1913.»
- Kl. 79 b, Nr. 68366. 17. März 1914, 7¼ Uhr p. — Loch- und Nietmaschine. — **Heinrich Spühl**, Maschinenfabrik, Rorschacherstrasse 75, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich.
- Kl. 80 h, Nr. 68367. 9. Februar 1914, 8 Uhr p. — Vorrichtung zum Anbringen von Stichtöffnungen in Holz vor seiner Imprägnierung. — **Hilsberg & Cie. mit beschränkter Haftung**, Lessingstrasse 1, Berlin (Deutschland). Vertreter: **E. Imer-Schneider**, Genf. — «Priorität: Deutschland, 24. Oktober 1913.»
- Kl. 81, Nr. 68368. 16. April 1913, 8 h. p. — Procédé servant à la fabrication d'objets en matière plastique et dispositif pour sa mise en oeuvre. — **Les Frères Breguet**, 20, Quai de St-Jean, Genève (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève.
- Kl. 85 a, Nr. 68369. 30. April 1914, 7 Uhr p. — Fahrbare Bodenschleifmaschine. — **Cassani & Hofer**, Hünigerstrasse 4, Basel (Schweiz). Vertreter: **A. Ritter**, Basel.
- Kl. 87 d, Nr. 68370. 17. April 1914, 5 Uhr p. — Vorrichtung zur lösaren Verbindung zweier Teile miteinander, von denen beim Verbinden der beiden der eine in den andern hineingesteckt wird. — **Hermann Träger**, Fabrikant, und **Joseph Weiss**, Werkmeister, Schillerstrasse 28, München (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 21. April 1913.»
- Kl. 92, Nr. 68371. 2. April 1914, 3¼ Uhr p. — Verfahren zur Herstellung von durch Farbauftrag zu bewirkenden Verzerrungen an mit einem mörtelartigen Überzug versehenen Flächen mittels Abziehpapier. — **Karl Allmendinger**, Stukkateur- und Gipsermeister, Tullastrasse 56, Karlsruhe (Deutschland). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 94, Nr. 68372. 1. April 1914, 6 Uhr p. — Stoffhalter mit zwei kreuzweise ineinander greifenden Oesen. — **Wilhelm Hamann**, Dekorationsmaler, Hertzstrasse 7, Charlottenburg (Deutschland). Vertreter: **Hans Stückelberger**, Basel.
- Kl. 94, Nr. 68373. 16. April 1914, 8 h. p. — Rosette-décoration. — **Vve. E. d. Wittekopf**, 3, Rue de la Monnaie, Genève (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève.
- Kl. 95, Nr. 68374. 22. Mai 1914, 8¼ Uhr a. — Zündholzschachtel. — **Dr. Julian Gawronski**, Direktor des Erziehungs-Institutes für schwächliche Kinder, Villa Subriez, Vevey (Schweiz). Vertreter: **Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba**, Bern.
- Kl. 96 b, Nr. 68375. 4. Mai 1914, 8 Uhr p. — Auf Kugeln laufender Handgriff für Kurbeln. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 16. Januar 1914.»
- Kl. 96 e, Nr. 68376. 10. März 1914, 7 Uhr p. — Expansionsstück an Rohrleitungen. — **Otto Wehrle**, Emmendingen (Baden, Deutschland). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Kl. 96 g, Nr. 68377. 18. März 1914, 8 Uhr p. — Schneckengetriebe. — **Wojciech Kluczynski**, Drogeriebesitzer, Hedwigstrasse 11, Posen (Deutschland). Vertreter: **Levaillant**, Patentanwalts- u. Commerciale-Bureau A.-G., Zürich.
- Kl. 97, Nr. 68378. 12. November 1913, 5 Uhr p. — Lager mit kastenförmiger, zur Aufnahme des Schmiermittels dienender Aussparung im Deckel und einem in diesem befindlichen Zuführungskörper für das Schmiermittel. — **Karl Henicke**, Ingenieur, Reichswald-Allee 7, Düsseldorf-Rath (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern.
- Kl. 98 e, Nr. 68379. 20. April 1914, 8 h. p. — Palan à moteur. — **V. Gendre**, fabrique d'appareils agricoles, Fribourg (Suisse). Mandataire: **E. Imer-Schneider**, Genève.
- Kl. 101 b, Nr. 68380. 22. Mai 1914, 8 Uhr p. — Mehrstufige Zentrifugalpumpe. — **Gebrüder Sulzer**, Winterthur (Schweiz) und **Ludwigshafen a. Rh.** (Deutschland). Vertreter: **Wilh. Reinhard**, Zürich.
- Kl. 101 b, Nr. 68381. 9. Juni 1914, 7¼ Uhr p. — Kreiselpumpe mit automatischer Ansaugvorrichtung. — **E. Häny & Co.**, Meilen (Schweiz). Vertreter: **E. Blum & Co.**, Zürich.
- Kl. 104 a, Nr. 68382. 12 novembre 1913, 7 h. p. — Moteur à explosions à deux temps. — **Jean Albert Hardy**, ingénieur, 21, Rue Rivay, Levallois (Seine, France). Mandataire: **A. Ritter**, Bâle.
- Kl. 104 a, Nr. 68383. 18 décembre 1913, 6¼ h. p. — Moteur à explosions à deux temps. — **Joseph Feidt**, 47, Rue de Boudonville, Nancy (France). Mandataire: **A. Mathey-Doret**, La Chaux-de-Fonds. — «Priorité: France, 19 décembre 1912.»
- Kl. 104 a, Nr. 68384. 14. April 1914, 5 Uhr p. — Verfahren zum Betrieb von Verbrennungskraftmaschinen. — **Explosions-Turbine-Studien-Gesellschaft m. b. H.**, Berlin-Wilmersdorf (Deutschland). Vertreter: **Naegeli & Co.**, Bern. — «Priorität: Deutschland, 15. April, 19. Mai, 4. Juni, 5. Juni und 29. Oktober 1913, 10. Januar, 20. Februar und 11. März 1914.»
- Kl. 104 e, Nr. 68385. 10. November 1913, 7¼ Uhr p. — Anlassgetriebe an Verbrennungskraftmaschinen. — **Denis Flanagan**, Ingenieur, Oswald Street 26, Clayton-le-Moors b. Accrington; und **Charles Turner**, Ingenieur, Crownwell Road, Irlam b. Manchester (Lancaster, Grossbritannien). Vertreter: **H. Kirchhofer** vormals **Bourry-Séquin & Co.**, Zürich.
- Kl. 104 e, Nr. 68386. 3. März 1914, 8 Uhr p. — Mehrfachvergaser an Explosionsmotoren. — **Daimler-Motoren-Gesellschaft**, Fabrikstrasse 49/57, Stuttgart-Untertürkheim (Deutschland). Vertreter: **J. Aumund**, Zürich. — «Priorität: Deutschland, 22. März 1913.»

- Kl. 104 c, Nr. 68387. 21. März 1914, 7 Uhr p. — Kupplung für Automobil-Magnetapparate. — **Adolph Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 108 c, Nr. 68388. 28. Februar 1914, 6½ Uhr p. — Kühlapparat. — **Karl Häfner**, Gartenstrasse 43, Ravensburg (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 110 a, n° 68389. 22 décembre 1913, 8 h. p. — Installation électrique comportant une machine dynamo-électrique à courant continu montée en parallèle avec une source d'électricité. — **Henri Pieper**, 12, Avenue des Thermes, Liège (Belgique). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 110 c, Nr. 68390. 7. November 1913, 5 Uhr p. — Kühleinschaltung an elektrischen Maschinen. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl Ufer 2-4, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 13. November 1912.»
- Kl. 110 e, Nr. 68391. 23. April 1914, 8 Uhr p. — Anlasstransformator mit angebautem Umschalter. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz). — «Priorität: Deutschland, 2. Juni 1913.»
- Kl. 110 c, Nr. 68392. 5. Mai 1914, 11 Uhr a. — Mehrteilige Schleifringe für Elektromotoren. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 110 e, Nr. 68393. 25. Mai 1914, 8 Uhr p. — Schleifring für elektrische Maschinen. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 31. Mai, 13. September 1913 und 31. Januar 1914.»
- Kl. 111 a, Nr. 68394. 12. März 1914, 8 Uhr p. — Isolator für elektrische Leitungen. — **Josef Boros**, Győr-Révfülu (Ungarn). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.
- Kl. 111 a, Nr. 68395. 25. März 1914, 7 Uhr p. — Vorrichtung zur Stromverteilung bei elektrischen Installationen. — **Siemens-Schuckert Werke Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Berlin (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 29. März, 3. April und 7. April 1913.»
- Kl. 111 a, Nr. 68396. 22. Mai 1914, 8 Uhr p. — Micafolium in Rollenform für elektrische Zwecke. — **Schweiz. Isola-Werke Breitenbach, Breitenbach** (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 9. März 1914.»
- Kl. 111 b, Nr. 68397. 27. Februar 1914, 5 Uhr p. — Schalteinrichtung für mehrere an dieselbe Sammelschiene anzuschliessende Stromkreise, die unter Benutzung eines gemeinsamen Schutzwiderstandes ein- und ausgeschaltet werden. — **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft**, Friedrich Karl Ufer 2-4, Berlin N. W. (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 4. März 1913.»
- Kl. 111 b, Nr. 68398. 11. April 1914, 6 Uhr p. — Selbsttätiger Zeitschalter für Beleuchtungseinrichtungen. — **Alexander L. Pintér**, Gyulafehérvár (Ungarn). Vertreter: Stauder-Berthold, St. Gallen.
- Kl. 111 b, Nr. 68399. 28. April 1914, 7 Uhr p. — Elektrischer Schalter. — **Ernst Egli-Balaster**, Zuoz (Graubünden, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 111 b, n° 68400. 29. mai 1914, 7 h. p. — Commutateur perfectionné. — **Société Anonyme Westinghouse**, 7, Rue de Berlin, Paris (France). Mandataire: A. Ritter, Bâle.
- Kl. 115 b, n° 68401. 3 janvier 1914, 8 h. p. — Appareil d'éclairage transportable. — **Félix Estève**, 211, Avenue Félix Faure, Lyon (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 115 c, Nr. 68402. 14. Mai 1914, 7 Uhr p. — Elektrische Gaslampe. — **Anton Lederer**, Chemiker, 83, Atzgersdorf b. Wien (Oesterreich). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 19. Mai 1913.»
- Kl. 116 h, Nr. 68403. 11. April 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung von Bromdiäthylacetylcarbamid. — **Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.**, Leverkusen b. Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 17. Mai 1913.»
- Kl. 116 h, Nr. 68404. 15. Mai 1914, 7½ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung einer therapeutisch wirksamen Substanz. — **Dr. med. Richard Nöhning**, Am weiten Born 45, Neu-Koswig b. Dresden (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 13. Juni 1913.»
- Kl. 116 i, Nr. 68405. 26. Mai 1914, 4½ Uhr p. — Reflektor für vom elektrischen Funken erzeugte, zu Sterilisationszwecken verwendete ultraviolette Strahlen. — **Prof. Dr. Josef von Kowalski**, Rue du Betzet, Freiburg (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 117 b, Nr. 68406. 24. Dezember 1913, 6 Uhr p. — Rettungsring. — **Alex Béha**, Casa Piccoli, Lugano-Cassarina (Schweiz).
- Kl. 119 a, n° 68407. 12 mai 1914, 7 h. p. — Appareil débiteur à préparation. — **Carlo Materozzi**, 152, Caulfield Road, East Ham (Essex, Grande-Bretagne). Mandataire: A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Grande-Bretagne, 6 mars 1914.»
- Kl. 120 b, Nr. 68408. 21. März 1914, 12 Uhr m. — Vormerktafel für Fernsprechstellen-Nummern und Verfahren zur Herstellung derselben. — **Josef Freiherr Sessler von Herzinger**, Gutsbesitzer, Untermais b. Meran (Tirol, Oesterreich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 120 e, n° 68409. 20 novembre 1913, 5 h. p. — Installation pour la distribution de force motrice aux commutateurs d'un réseau téléphonique. — **Bell Telephone Manufacturing Co.**, 18, Rue Boudewyns, Anvers (Belgique). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 120 e, Nr. 68410. 21. April 1914, 8 Uhr p. — Leitungsanordnung für selbsttätige oder halb selbsttätige Fernsprechanlagen. — **Gotthilf Ansgarius Betulander**, Ingenieur, Villa Castor, Södertörns Villastad (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Schweden, 23. April 1913.»
- Kl. 121 a, n° 68411. 28 juillet 1913, 8 h. p. — Avertisseur d'incendie. — **John Stevens**, horloger, 41, George Street, Launceston (Tasmanie, Australie). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève.
- Kl. 121 d, n° 68412. 14 juillet 1913, 8 h. p. — Appareil générateur de son particulièrement applicable comme avertisseur d'automobile. — **Etienne Teste**, constructeur d'appareils avertisseurs, 28, Cité Lemièrre, et **Eugène Malivert**, ingénieur-mécanicien, 17, Rue du Pré Saint-Gervais, Paris (France). Mandataire: E. Imer-Schneider, Genève. — «Priorität: France, 4 juillet 1913.»
- Kl. 122 b, Nr. 68413. 29. Januar 1914, 5 Uhr p. — Auslegeständer. — **Hermann Frey**, Thunstrasse 84, Bern (Schweiz). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 122 b, Nr. 68414. 23. März 1914, 11½ Uhr a. — Ausstellkasten. — **Emil von Gunten**, Büchbinder, Lengnau (Schweiz). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 123 a, Nr. 68415. 11. Juni 1914, 9 Uhr p. — Zusammenlegbares, als Stock, als Feldstuhl und als Stativ anwendbares Gerät. — **Gotthilf Spengler**, Schuhmacher, Klattenstrasse 64, Zürich 7 (Schweiz). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ingr. Geier, Lausanne.
- Kl. 123 c, Nr. 68416. 30. Januar 1914, 7½ Uhr p. — Hygienische Bettanlage. — **Margarete Schurig geb. Palmié**, Aumühle b. Hamburg (Deutschland). Vertreter: Dr. jur. Schröder & Ingr. Geier, Lausanne.
- Kl. 126 a, Nr. 68417. 15. Januar 1914, 2½ Uhr p. — Vorrichtung zum Spannen und Einklicken der Sturmstangen an Kinderwagen-Verdecken. — **E. A. Naether Aktiengesellschaft**, Zeitz (Deutschland). Vertreter: Gunter & Co., Burgdorf.
- Kl. 126 c, Nr. 68418. 20. Dezember 1913, 3 Uhr p. — Federndes Rad. — **Oskar Kiesel**, Ingenieur, St. Annaplatz 10, München; und **Walter Steiger**, Fabrikant, Burgrieden [Württemberg] (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 126 c, Nr. 68419. 7. Februar 1914, 8 Uhr p. — Federndes Rad. — **Paul Marcus**, Niederwaldstrasse 3, Neu-Rochwitz b. Dresden; und **Richard Böhme**, Liebigstrasse 22, Dresden (Deutschland). Vertreter: E. Imer-Schneider, Genf. — «Priorität: Deutschland, 11. Dezember 1913.»
- Kl. 126 c, Nr. 68420. 10. März 1914, 7 Uhr p. — Hinterachse mit abnehmbaren Wagenrädern für Automobilfahrzeuge. — **Adolf Saurer**, Arbon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 c, Nr. 68421. 8. April 1914, 4½ Uhr p. — Auswechselbares Automobilrad. — **Metal-Industrie- und Handels-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Oberstrasse 13, Bremen (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern. — «Priorität: Deutschland, 9. April 1913.»
- Kl. 126 d, Nr. 68422.* 4. Mai 1914, 7½ Uhr p. — Federndes Rad. — **Geb. Seitz**, Wagenbauer, Emmishofen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 126 f, Nr. 68423. 29. April 1914, 8 Uhr p. — Gepäckträger für Fahrräder. — **Emil Steffen**, Eschlikon (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Ernst Hablützel, Trüllikon.
- Kl. 127 c, Nr. 68424. 25. Februar 1914, 10½ Uhr a. — Schiebefenster mit Einrichtung zum Feststellen desselben in verschiedenen Höhenlagen. — **Internationale Neverfall Patentkurbelfenster G. m. b. H.**, Vossstrasse 18, Berlin (Deutschland). Vertreter: Patentanwalts-Bureau Ingenieur Kandyba, Bern.
- Kl. 127 c, Nr. 68425.* 22. April 1914, 7½ Uhr p. — Aussichtswagen. — **Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren Aktiengesellschaft**, Schlieren (Schweiz). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
- Kl. 127 d, Nr. 68426. 10. Juli 1913, 8 Uhr p. — Sicherheitsvorrichtung an Strassenbahnwagen. — **Jakob Auler**, Techniker; und **Margaretha Werner**, Weinhändlerin, Bollwerk 3, Köln (Deutschland). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 127 h, Nr. 68427. 17. April 1914, 5 Uhr p. — Wagenhemmschuh. — **Wecks & Co. Inh. Graf, Keller & Jost**, Oberhausen, (Rheinland, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 127 h, Nr. 68428. 17. April 1914, 5 Uhr p. — Wagenschieber. — **Wecks & Co. Inh. Graf, Keller & Jost**, Oberhausen (Rheinland, Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 127 l, Nr. 68429. 10. März 1914, 12 Uhr m. — Einrichtung zur Notbremsung für elektrisch betriebene Bahnen. — **Maschinenfabrik Oerlikon**, Oerlikon (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 68430. 31. März 1914, 8 Uhr p. — Anordnung bei pneumatisch gesteuerten Scherenstromabnehmern elektrisch betriebener Fahrzeuge. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).
- Kl. 127 l, Nr. 68431. 2. April 1914, 9 Uhr p. — Traggestell für den Scherenstromabnehmer elektrisch betriebener Fahrzeuge. — **Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.**, Baden (Schweiz).

{ Zusatzpatente
7 Brevets additionnels } Nr. 68432-68438
{ Brevetti addizionali }

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèse, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — Il numero in parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 8 a, n° 68432 (44051). 25 septembre 1913, 8 h. p. — Machine à pilon pour la fabrication d'agglomérés. — **Joseph Jean Maurice dit Jules Tocanier**, fabricant, Cannes (France). Mandataire: Chs. Humbert, Genève.

Kl. 14 d, Nr. 68433 (65307). 30. März 1914, 5 Uhr p. — Zentrifugal-Gaswascher. — **Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Actien-Gesellschaft**, Reuchlinstrasse 10-17, Berlin N. W. 87 (Deutschland). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutschland, 22. Oktober 1913.»

Kl. 36 i, Nr. 68434 (64928). 9. Mai 1914, 8 Uhr p. — Verfahren zur Gewinnung wasserfreier Hydrosulfite. — **Chemische Fabrik Griesheim-Elektron**, Frankfurt a. M. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 27. September 1913.»

Kl. 37 e, Nr. 68435 (67111). 13. Januar 1914, 7 Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines indigenen Farbstoffes. — **Kalle & Co., Aktiengesellschaft**, Biebrich a. Rh. (Deutschland). Vertreter: A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutschland, 15. Februar 1913.»

Kl. 37 e, Nr. 68436 (64017). 13. Mai 1914, 7½ Uhr p. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Küpenfarbstoffes. — **Badische Anilin- & Soda-Fabrik**, Ludwigshafen a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 28. Juni 1913.»

Kl. 102 a, Nr. 68437 (65197). 8. Mai 1914, 7 Uhr p. — Automatische Reguliervorrichtung für Freistrahlturbinen. — **Vogt & Schaad**, vormals Benninger & Cie., Uzwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Kl. 126 a, Nr. 68438 (65840). 30. April 1914, 7½ Uhr p. — Selbstentlader. — **Fried. Krupp Aktiengesellschaft**, Essen a. d. Ruhr (Deutschland). Vertreter: H. Kirchofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutschland, 3. Juli 1913.»

Aenderungen im Bestand der Patente — **Changements concernant l'existence des brevets — Cambiamenti concernenti l'esistenza dei brevetti**

Kl. 127 d, Nr. 67341. 10. Dezember 1913, 7 Uhr p. — Radsatz für Fahrzeuge. — **J. Schmid-Roost**, Oerlikon (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Erklärung teilweisen Verziachts vom 2. Januar 1915; registriert den 4. Januar 1915.

Aenderungen im Rechte an Patenten — **Changements concernant le droit aux brevets — Cambiamenti concernenti il diritto ai brevetti**

Kl. 4 d, Nr. 57218. 17. August 1912, 12 Uhr m. — Stockwerkstreppe. — **Hermann Lüthy**, Architekt, St. Gallen (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 24. Dezember 1914, zugunsten von **Karl Haug**, Kunst- und Steinmetzgeschäft, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: C. Landwehrlen, Kreuzlingen; registriert den 2. Januar 1915.

- Kl. 4 d, Nr. 60260. 8. März 1912, 6¼ Uhr p. — Fugenloser Fussbodenbelag. — Karl Hengerer, Baurat, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Lizenz laut Erklärung vom 20. November 1914, zugunsten der Linolith-Gesellschaft, Hardturmstrasse 88, Zürich 5. (Schweiz); registriert den 7. Januar 1915.
- Kl. 15 a, Nr. 58203. 10. Juli 1911, 9 Uhr a. — Kochapparat. — Alfred Rutz, Spenglermeister, früher Eschikon, jetzt in Oerlikon (Schweiz). Uebertragung vom 11. Januar 1915, zugunsten von Fritz Rutz, Hauptgasse, Weinfelden (Schweiz); registriert den 12. Januar 1915.
- Kl. 15 c, Nr. 61365. 31. Juli 1912, 9 Uhr a. — Staubsauganlage. — G. Weidmann-Meyer & Cie., Zürich (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 5. Januar 1915, zugunsten von Walther Hirzel, Rennweg 35, Zürich (Schweiz); registriert den 15. Januar 1915.
- Kl. 24 a, Nr. 62327. 18. Oktober 1912, 8 Uhr p. — Apparat zur Behandlung von festen, flüssigkeitsdurchlässigen Stoffen. — «Hydoron» Internat. Wäscherei-Maschinen-Gesellschaft, Zürich (Schweiz). Vertreter: Ebinger & Isler, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 4. Januar 1914, zugunsten der Waschanstalt Zürich A.-G., Seestrasse 463, Zürich 2 (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 6. Januar 1915.
- Kl. 24 e, Nr. 47108 mit 51212 (47108). 5. Januar 1910, 3 Uhr p. — Staubsaugapparat. — Gottfried Weidmann, Zollikon b. Zürich (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 5. Januar 1915, zugunsten von Walther Hirzel, Rennweg 35, Zürich (Schweiz); registriert den 15. Januar 1915.
- Kl. 34 b, Nr. 67757. 30. Januar 1914, 7 Uhr p. — Einrichtung zur Herstellung von Fruchtkonserven. — Hermann Koch, Ingenieur, Dresden-A (Deutschland). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 12. November 1914, zugunsten von Stefan Glaser, Konstrukteur, Lenzburg (Schweiz). Vertreter: Wilh. Reinhard, Zürich; registriert den 5. Januar 1915.
- Kl. 64, Nr. 66760. 31. Oktober 1913, 8 Uhr p. — Verfahren und Vorrichtung zum Zählen ungefähr gleich grosser Gegenstände. — Dr. Carl Saas, Winterthur (Schweiz). Uebertragung laut Erklärung vom 5. Januar 1915, zugunsten der Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempthal (Schweiz); registriert den 7. Januar 1915.
- Kl. 118 b, Nr. 57654. 11. Dezember 1911, 7¼ Uhr p. — Vorrichtung zum gleichzeitigen Drucken, Registrieren und Ausgeben von Fahrkarten, Einlasskarten etc. — Peter Meyer, Köln-Nippes (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 7. Dezember 1914, zugunsten von Heinrich Zboralski, Teutoburgerstrasse 25, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 11. Januar 1915.

Prioritätsangaben. — Indications de priorité. — Indicazioni di priorità.

(Art. 11 des Bundesgesetzes vom 3. April 1914 betr. Prioritätsrechte an Erfindungspatenten und gewerblichen Mustern und Modellen. — Art. 11 de la loi fédérale sur les droits de priorité relatifs aux brevets d'invention et aux dessins ou modèles industriels. — Art. 11 della legge federale sui diritti di priorità relativi ai brevetti d'invenzione ed ai disegni o modelli industriali.)

Nr. 65034	Deutschland	17. April	1913
» 66139	Vereinigte Staaten von Amerika	14. November	1912
» 66179	Deutschland	14. Januar	1914
» 66544	Deutschland	4. Dezember	1912
		14. Dezember	1912

Lösungen — Radiations — Radiazioni

(2 Hauptpatente. — 2 brevets principaux. — 2 brevetti principali.)

- Kl. 47 c, Nr. 56372. Vorrichtung bei Aktenschachteln mit zwei Teilen, deren einer in andern verschiebbar ist und mit einem Verschlussdeckel, zum Offenhalten und Schliessen des Verschlussdeckels. (Infolge Verzehrs erloschen am 5. Januar 1915).
- Kl. 111 a, Nr. 53662. Einrichtung zur Befestigung von elektrischen Apparaten in mit Deckplatten versehenen Kästen für Wandensatz. (Infolge Verzehrs erloschen am 9. September 1914.)

Verzeichnis der bis und mit 2. Januar 1915 veröffentlichten Patentschriften

Liste des exposés d'invention publiés jusque et y compris le 2 janvier 1915
Lista degli esposti d'invenzione pubblicati fino al 2 gennaio 1915 compreso

Patente bis
Brevets jusqu'au
Brevetti fino al } Nr. 67777

mit Ausnahme der Nummern:
à l'exception des numéros:
ad eccezione dei numeri:

66303	66979	67457	67618	67711	67732	67750	67768
66615	66991	67488	67654	67716	67737	67753	67769
66674	66993	67490	67659	67717	67738	67756	67771
66731	67028	67499	67688	67723	67739	67759	67772
66742	67093	67505	67691	67727	67743	67761	67774
66746	67143	67536	67694	67728	67744	67762	67775
66747	67234	67540	67695	67729	67746	67763	67776
66786	67402	67574	67698	67730	67747	67766	
66787	67405	67578	67702	67731	67749	67767	

Ferner ist veröffentlicht
En outre a été publié
Inoltre è stato pubblicato } Nr. 67825

Patentschriften, die nicht veröffentlicht werden:
Exposés d'invention qui ne seront pas publiés:
Esposti d'invenzione che non verranno pubblicati:

28	995	2446	2716	2973	4380	5268	5618	8708
10286	19340	26380	475	29298	36527	38584	39163	40351
43029	43258	44130	45627	45664	47132	47308	49413	52745
59142	60825	62417	63867	64462	66662	67651		

Vergriffene Patentschriften:
Exposés d'invention dont l'édition est épuisée:
Esposti d'invenzione la cui edizione è esaurita:

371	3767	4881	6533	8463	9487	13705	13762	13857
15975	15977	16725	18213	19425	19980	20758	24473	29585
30394	33472	34892	35688	63469				

Verzeichnis der am 16. Januar 1915 veröffentlichten 137 Patentschriften

Liste des 137 exposés d'invention publiés le 16 janvier 1915
Lista dei 137 esposti d'invenzione pubblicati il 16 gennaio 1915

66731	6727	67766	67789	67808	67828	67851	67877
67028	67728	67767	67791	67809	67829	67852	67881
67402	67730	67768	67792	67810	67830	67853	67882
67457	67731	67769	67793	67811	67831	67856	67883
67490	67732	67771	67794	67812	67832	67858	67885
67574	67737	67772	67795	67813	67833	67859	67886
67618	67738	67774	67796	67814	67837	67860	67888
67659	67739	67775	67797	67815	67838	67862	67890
67688	67743	67776	67798	67816	67839	67863	67894
67691	67744	67778	67799	67817	67842	67864	67895
67694	67746	67779	67800	67818	67843	67865	67896
67695	67749	67780	67801	67819	67844	67867	
67698	67750	67781	67802	67821	67845	67868	
67702	67753	67782	67803	67822	67846	67869	
67711	67759	67784	67804	67823	67847	67870	
67716	67761	67785	67805	67824	67848	67872	
67717	67762	67786	67806	67826	67849	67873	
67723	67763	67787	67807	67827	67850	67874	

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote

Bekanntmachungen des Deutschen Reichskanzlers vom 24. und 31. Dezember 1914, 13., 21. und 29. Januar 1915

1) Dem Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Verband- und Arzneimittel, sowie von ärztlichen Instrumenten¹⁾ werden durch die Bekanntmachung vom 24. Dezember 1914 die folgenden weiteren Artikel unterstellt: Alypin, Aether (Aethyläther), auch Aether pro narcosi, Atropin, seine Salze und Verbindungen, Brom, Bromwasserstoffsäure, Salze der Bromsäure, Salze der Bromwasserstoffsäure, organische Bromverbindungen, Chloralhydrat, Chloräthyl und Chloräthylmethyl in Tuben und Fläschchen, Chloroform, auch Chloroform pro narcosi, Colchicin, Diäthylbarbitursäure und deren Salze (z. B. Medinal) Digitalisblätter und deren Zubereitungen, wie Digitalen usw., Duboisin, seine Salze und Verbindungen, Euacin, Guttaperchapapier, Koffein, dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen, Luminal, Narkosegemische (Schleichische und andere), Novocain, dessen Verbindungen und Zubereitungen, Paraffin, Propional, Salvarsan, Neosalvarsan, Samen colchici und dessen Zubereitungen, Schleichische Lösungen, und Schleichische Tabletten zu deren Herstellung, Scopamin (Hyoscin) und seine Salze, Suprarenin, Adrenalin, Paraneprin, Epinephrin, Epinephan, deren Verbindungen und Zubereitungen; Theobromin, dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen, Tropicocain, dessen Verbindungen und Zubereitungen, Veronal, Veronalnatrium.

2) Auf Grund der Verordnungen betreffend das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Waffen etc. und von Rohstoffen, die bei der Herstellung und dem Betriebe von Gegenständen des Kriegsbedarfs zur Verwendung gelangen, wird durch Bekanntmachung vom 31. Dezember 1914 verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von Rauchschutz- und Atmungsapparaten jeder Art, Armoniakwasser (Gaswasser), auch verdichtet, Ammoniak, wasserfrei, verdichtet (verflüssigt), Schweinsleder, Cereiscn und Taschenfeuerzeugen mit Cereiscnzündern, Kobalt- und Nickeloxyd, Kunstbaumwolle, Pferdchaaen (aus der Mähne oder dem Schweife) roh auch gesotten; rohen unbearbeiteten Rinderschweifhaaren und rohen unbearbeiteten Ziegenhaaren, Chlormagnesium (Magnesiumchlorid), Glycerinaltinegemischen.

Die Ziffer 3 der Bekanntmachung vom 24. September 1914²⁾ erhält nachstehende Fassung: andere³⁾ ungefasste und gefasste optische geschliffene Gläser (Linsen, Prismen, Objektive) ausser Brillen, Kneifern, Brenngläsern, Lupen, optischen Gürtellinsenapparaten für Seebeleuchtung, Bojen, Schiffslaternen, einschliesslich der dafür erforderlichen Linsen und Prismenstreifen mit Bogenschliff.

3) Gestützt auf die vorstehend unter Ziffer 2 erwähnten Verordnungen wird durch Bekanntmachung vom 13. Januar 1915 verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von Eisendraht und Stahldrath; Drahtspannern, Drahtzangen, Axten, Beilen und Beilpicken; Feldschmieden, Sensenklängen und Sichelklängen; Telegraphenstangen und Leitungsmasten aus Holz; chlorsaurem Kali (Kaliumchlorat, Knallsalz); Sicherheitslampen für Bergwerke, ihrem Zubehör einschliesslich der Zündbänder und aller Bestandteile; Maschinen zur Bearbeitung von Metallen, Holzern oder Steinen; Dampf- und hydraulischen Schmiedepressen; Nietmaschinen und mechanischen Hämmer (Fall-, Luft-, Druck-, Federhämmer und sonstige durch Kraftübertragung betriebene Hämmer) und Teilen aller dieser Gegenstände; Stahldrathmaschinen und Teilen.

4) Unter das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Waffen, etc. fallen gemäss Bekanntmachung vom 21. Januar 1915 elektrische Glühlampen und deren Bestandteile.

5) Auf Grund der Verordnung betreffend das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Rohstoffen, die bei der Herstellung und dem Betriebe von Gegenständen des Kriegsbedarfs zur Verwendung gelangen, wird durch Bekanntmachung vom 29. Januar 1915 die Ausfuhr und Durchfuhr folgender Waren verboten: Zinnoxid (Zinnsäureanhydrid), Zinnsäure (Zinnoxidhydrat), Zinnkrätz; Zinnsalze, Zinnsäuresalze (Stannate) und sonstige Zinnverbindungen wie z. B. essigsäures Zinn (Zinnacetat, Zinnbeize), Chlorzinn (Zinnchlorid, Zinnbutler), Zinnchlorür (Zinnsalz), Ammoniumzinnchlorid (Pinksalz), zinnsaures Natron (Natriumstannat, Präpariersalz); mangansaures Kali (Kaliummanganat) und übermangansaures Kali (Kaliumpermanganat).

Aufgehoben wird das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von deutschen Fuchsfellen; Pedlig bis zur Stärke von 3 mm; Baumwollgarn bis Nr. 32 englisch; gebleicht, gefärbt, bedruckt, im Lohnveredelungsverkehr; Eisengarn.

Vom Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Uniformstücken, Heerausrüstungsstücken und als solche erkennbaren Teilen davon, auch von Rucksäcken, sind ausgenommen: Baumwollene Socken im Gewichte bis zu 720 Gramm das Dutzend Paar, ferner alle scidenen Socken, Frauen- und Kinderhandschuhe aller Art, baumwollene Männerhandschuhe, lederne Männerhandschuhe mit Ausnahme der braunen, grauen, gefütterten und weissen Militärhandschuhe.

¹⁾ Siehe Handelsamtsblatt Nr. 249 vom 24. Oktober und Nr. 288 vom 9. Dezember 1914; ²⁾ Gemäss dieser Bekanntmachung (Ziffer 3) fallen folgende Artikel unter das Ausfuhr- und Durchfuhrverbot: Andere ungefasste und gefasste optische geschliffene Gläser (Linsen, Prismen, Objektive) ausser Brillen, Kneifern, Brenngläsern und Lupen (s. Handelsamtsblatt Nr. 234 vom 7. Oktober 1914); ³⁾ d. h. andere als photographische Objektive.

Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Baumwollgeweben für Anstrümgstücke (Brotbeutel, Zeltbahnen usw.), für Bekleidungsgegenstände und für Wäsche, soweit diese Gewebe aus Garnen von Nr. 6 bis 25 englisch hergestellt sind, wird eingeschränkt auf Baumwollgewebe für Anstrümgstücke (Brotbeutel, Zeltbahnen).

Das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von Mastix bezieht sich nicht auf Asphaltmastix (Asphaltzement).

Ausfuhr von Arznei- und Desinfektionsmitteln

(Verfügung des schweizerischen Politischen Departements vom 28. Januar 1915, siehe Nr. 22 unsere Blätter vom 28. Januar 1915)

Wir teilen nachträglich mit, dass dem Ausfuhrverbot nur das reine Tannin zu pharmazeutischem Gebrauch unterstellt ist. Verbindungen wie Tanninalbuminat können daher bis auf weiteres ohne Bewilligung ausgeführt werden.

Das durch Bundesratsbeschluss vom 27. November 1914 für Gerbsäure erlassene Ausfuhrverbot wird hierdurch in keiner Weise berührt.

Ausfuhrbewilligungen

Vom 1. Februar 1915 an gelten für die Einreichung der Gesuche um Ausfuhrbewilligungen folgende Bestimmungen:

- 1) Alle Gesuche sind schriftlich, in drei gleichlautenden Exemplaren, einzureichen. Sie sind zu richten:
 - a. An das Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement (Abteilung Landwirtschaft), sofern es sich um die Ausfuhr folgender Artikel handelt: Nahrung- und Genussmittel (ausgenommen Oele, Kakao, Schokolade und Kolonialwaren); Tiere und tierische Stoffe, Futtermittel, Stroh, Streu, Düngemittel, Holz, Sämereien; Häute, Pelle, Leder und Lederwaren (ausgenommen Schuhe), Gerbstoffe.
 - b. An das Schweiz. Politische Departement (Handelsabteilung), sofern sie sich auf andere als die unter a genannten Waren beziehen.
- 2) Für die Gesuche ist das zu diesem Zwecke erstellte besondere neue Formular zu verwenden, das von der Buchdruckerei Rösch & Schatzmann in Bern bezogen werden kann. Auf dem Formular sind, gemäss dem Vordruck, folgende Angaben genau und in deutlicher Schrift zu machen: 1) Name und Wohnung des Gesuchstellers. 2) Bezeichnung der Ware (Art, Zahl der Kolli und Gewicht). 3) Bei Eisenbahnsendungen die Abgangsstation, bei Postsendungen das Aufgabepostbureau. 4) Schweizerisches Ausfuhrzollamt. 5) Bestimmungsland.
- 3) Dem Gesuche ist in einem besondern Schreiben eine Begründung beizufügen. In diesem Schreiben ist, falls es sich um grössere Mengen handelt, auch anzugeben, ob der Gesuchsteller die Ware in einer einzigen oder in mehreren aufeinanderfolgenden Sendungen auszuführen beabsichtigt.

Man wird gebeten, Anfragen und Gesuchen frankierte und adressierte Briefumschläge für die Antwort beizulegen, da für Mitteilungen dieser Art die Portofreiheit nicht in Anspruch genommen werden kann.

Ferner wird daran erinnert, dass zur Deckung der bedeutenden Kosten der Ausfuhrkontrolle eine Gebühr von Fr. 5 für jede Ausfuhrbewilligung erhoben wird. Ausgenommen sind kleine Sendungen von geringem Wert.

Abfuhr der Güter in Genua

Nachdem nun die Abfuhr der für die Schweiz bestimmten Güter ab Genua begonnen hat, werden die Empfänger ersucht, die Handelsabteilung des Politischen Departements zu benachrichtigen, sobald ihre Ware abgegangen ist. Wir machen darauf aufmerksam, dass nur diejenigen in Genua liegenden Sendungen freigegeben werden, von welchen sein rzeit dem Handelsdepartement oder der schweizerischen Gesandtschaft in Rom rechtzeitig Kenntnis gegeben worden ist.

Exportation des médicaments et des désinfectants

Décision du Département politique suisse du 28 janvier 1915, voir n° 22 de notre feuille, du 28 janvier 1915.)

Nous faisons remarquer, à toutes fins utiles, que l'interdiction d'exportation ne s'applique qu'au tannin pur, à l'usage pharmaceutique. Des combinaisons telles que le tannin albuminé (tannalbine) peuvent donc sortir, jusqu'à nouvel ordre, sans autorisation.

Ce qui précède ne modifie en rien l'interdiction d'exportation de l'acide tannique, arrêtée par le Conseil fédéral en date du 27 novembre 1914.

Autorisations d'exportation

A partir du 1^{er} février 1915, les dispositions ci-après feront règle pour la présentation des demandes tendant à obtenir des autorisations d'exportation:

1^o Toutes les demandes doivent être présentées par écrit, en trois exemplaires textuellement conformes. Elles seront adressées:

- a. Au Département suisse de l'économie publique (Division de l'agriculture), s'il s'agit de l'exportation des marchandises suivantes: Denrées alimentaires (à l'exception des huiles, du cacao, du chocolat et des denrées coloniales); animaux et matières animales, fourrages, paille, litière, engrais, bois, semences; cuirs et p'aux, cuir non ouvré et articles en cuir (à l'exception des chaussures), matières contenant du tannin.
- b. Au Département politique suisse (Division du commerce), en tant qu'elles ne concernent pas les marchandises désignées sous a.

2^o Pour présenter les demandes, il faut se servir du nouveau formulaire spécial établi à cet effet. On peut se le procurer à l'imprimerie Rösch & Schatzmann, à Berne. Les indications suivantes doivent être fournies exactement et lisiblement sur le formulaire, d'après le questionnaire imprimé: 1^o Nom et domicile du requérant. 2^o Désignation de la marchandise (nature de la marchandise, nombre des colis et leur poids). 3^o Pour les envois par chemin de fer: la station de départ; pour les colis postaux: le bureau postal de consignation. 4^o Bureau de douane de sortie. 5^o Pays de destination.

3^o L'exposé des motifs à l'appui fera l'objet d'une lettre spéciale à joindre à la demande. Dans cette lettre, le requérant indiquera aussi, lorsqu'il s'agira de quantités d'une certaine importance, s'il désire exporter la marchandise en un seul envoi ou en plusieurs envois successifs.

On est prié de joindre aux demandes des enveloppes affranchies, portant l'adresse pour la réponse, vu que les communications de ce genre ne bénéficient pas de la franchise de port.

Il est rappelé en outre que, pour couvrir les frais considérables du contrôle des exportations, une taxe de fr. 5 est perçue sur chaque autorisation d'exportation, excepté pour les petits envois de peu de valeur.

Transport de marchandises à Gènes

Le transport des marchandises à destination de Suisse ayant commencé à Gènes, les destinataires sont invités à aviser la division du commerce du Département politique aussitôt que leurs marchandises auront pu être expédiées.

Nous rendons les intéressés attentifs au fait que le transport n'est accordé que pour les envois qui ont été portés en leur temps, et dans les délais voulus, à la connaissance du Département du commerce ou de la Légation de Suisse à Rome.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Clearing-Umsätze der Abrechnungstellen
(Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich.)
Total des effets présentés aux chambres de compensation
(Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich.)

	1914	1915	
	Fr.	Fr.	
Januar	492,094,890.69	288,080,905.94	Janvier
Februar	416,876,403.45	—	Février
März	459,898,420.53	—	Mars
April	438,267,800.50	—	Avril
Mai	409,889,279.05	—	Mai
Juni	411,962,507.43	—	Juin
Juli	464,432,213.19	—	Juillet
August	168,450,104.30	—	Août
September	164,046,286.17	—	Septembre
Oktober	231,559,387.31	—	Octobre
November	250,184,875.35	—	Novembre
Dezember	239,264,240.69	—	Décembre
	4,146,781,388.66	288,080,905.94	

**Darlehenskasse der Schweizerischen Eidgenossenschaft
Caisse de Prêts de la Confédération Suisse**

Ausweis — 30. I. 1915 — Situation

Aktiva — Actif	Fr.	Passiva — Passif	Fr.
Bestand der Barchaft	825.99	Höhe des Umlaufs der Darlehenskassenscheine	42,804,300.—
Espèces en caisse	—	Montant des bons de la caisse en circulation	—
Bestand der Darlehen	42,803,974.01		
Montant des avances	—		
Total	42,804,800.—		

1) wovon in den Kassen der Schweizerischen Nationalbank . . . } Fr. 31,773,825.—
2) dont dans les caisses de la Banque Nationale Suisse. . . }

Zinsfuss der Vorschüsse: vom 21. September Taux des avances: du 21 Septembre jusqu'au
bis 15. November 5%; vom 16. November an 4 1/2%. 15 Novembre 5%; depuis le 16 Novembre 4 1/2%.

Annoncen-Regel:

HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

HAASENSTEIN & VOGLER

Hypothekbank Lenzburg

Die Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Freitag, den 26. Februar 1915, nachmittags 3 Uhr, im unteren Saal des Gasthofes zur „Krone“ in Lenzburg eingeladen.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1914 und Décharge-Erteilung an die Verwaltungs- und Kontrollorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes pro 1914.
3. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 8. Februar an im Bureau der Verwaltung zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Lenzburg, den 2. Februar 1915.

(173)

Der Verwaltungsrat.

Annulation d'obligations de Banque

Les deux obligations 4 3/4 %, n° 1448 d'un montant de fr. 3000 créée le 17 février 1914 et n° 1454 d'un montant de fr. 500 créée le 19 février 1914 avec coupons annuels n° 1 au 31 décembre 1914 et suivants, délivrées au nom de Monsieur Henri Gremaud, Cordonnier à Châtel-St-Denis, par la Banque Cantonale Fribourgeoise à Fribourg, sont égarées. (348 F) 130.

Le porteur actuel de ces obligations est invité à les présenter dans les six mois dès ce jour, à la Banque Cantonale Fribourgeoise à Fribourg. Passé ce délai, les dites obligations seront annulées et il en sera délivré deux duplicatas.

Fribourg, le 31 janvier 1915.

**Banque Cantonale Fribourgeoise:
La Direction.**

Industriel

possédant connaissances techniques et commerciales approfondies, et dirigé avec succès usin., disposant de capitaux, cherche à s'intéresser activement dans commerce ou entreprise sérieuse d'une certaine importance. Discretion.

Adresser offres sous chiffres H 5235 J, à Haasenstein & Vogler, St-Imier. (179 L)

Hotel.

angestellte finden durch Veröffentlichung ihres Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ am schnellsten und sichersten

Stelle

in Montreux

oder Umgebung. Sich zu wenden an

Haasenstein & Vogler

Internationale Transporte **Gebrüder Weiss**
Bregenz
 Buchs, St. Margrethen, Romanshorn, Triest
 Wien, Bludenz, Feldkirch, Dornbirn, Lindau
Fachgemisse Verzollungen
 22 G Feste Transportübernahmen nach allen Richtungen 61

Öffentliches Inventar
 (Art. 580 Z. G. B. & § 113 Gl. E. G.)

Ueber den Nachlass des Herrn Rudolf Greiner-Jenni sel. von Glarus im «Schweizerhaus» in Mittlöödi, gewesener Teilhaber der Firma Greiner & Cie., Chemische Fabrik Glarus, ist vom Zivilgerichtspräsidenten das öffentliche Inventar beilligt worden.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden daher aufgefordert, bis spätestens den 19. Februar 1915 ihre Forderungen und Schulden beim unterzeichneten Waisenamt anzumelden.

Den Gläubigern des Erblassers, deren Forderungen aus dem Grunde nicht in das Inventar aufgenommen worden sind, weil sie deren Anmeldung versäumt haben, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Forderungen und Schulden, die aus öffentlichen Büchern oder Papieren des Erblassers ersichtlich sind, werden von Amteswegen in das Inventar aufgenommen. (57 Gl.) 60,

Mittlöödi, den 14. Januar 1915.

Namens des Waisenamtes Mittlöödi, Soel und Schwändi.
 Der Waisenvogt: **Fritz Ruch.**

A.-G. Chantarella
 Heilalpine Erholungs- und Diät. Kuranstalt
in St. Moritz

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre
 Samstag, den 13. Februar 1915, nachmittags 3 Uhr
 in der Kuranstalt Chantarella

Traktanden:

1. Abnahme des Berichtes und der Rechnung pro März 1914.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
3. Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns.
4. Neuwahl des Verwaltungsrates.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Ermächtigung zur Aufnahme neuer Anleihen.
7. Unvorhergesehenes.

Die Bilanz und der Rechnungsbericht sind im Bureau unserer Gesellschaft in St. Moritz aufgelegt, woselbst Exemplare davon durch die Aktionäre bezogen werden können.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind bis zum 10. Februar gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der St. Moritzer Bank, St. Moritz, Schweizerischen Volksbank in Zürich und bei dem Bankgeschäft Galland & Co. in Lausanne erhältlich. 178,

St. Moritz, den 2. Februar 1915.

Namens des Verwaltungsrates
 der A.-G. Kuranstalt Chantarella, St. Moritz,
 Der Präsident: **Alfred Galland.**

Zuckermühle Rapperswil A.-G.
in Rapperswil

Die Aktionäre werden hierdurch zur
ordentlichen Generalversammlung
 Dienstag, den 16. Februar 1915, nachmittags 3¼ Uhr, ins
 Hotel Gerber nach Aarau eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Jahresberichts 1914, der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1914 und des Revisorenberichtes, Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinns.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Jahresbericht, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Revisorenbericht liegen vom 6. Februar 1915 an auf dem Bureau der Gesellschaft in Rapperswil zur Einsicht der Aktionäre auf. 183,

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen oder sich vertreten lassen wollen, belieben die Stimmkarten gegen Vorlage der Aktien oder sonstiger genügender Ausweise über deren Besitz bis spätestens zum 15. Februar a. c. beim Bureau in Rapperswil zu beziehen.

Rapperswil, den 2. Februar 1915.

Der Verwaltungsrat.

Nichtigkeits-Erklärung

Der von der Schweizerischen Volksbank in Basel ausgestellte Stammtanteilschein Nr. 40227, von Fr. 1000, lautend auf Frau Karoline Jeggli geb. Widmer, samt Dividendencoupon von 1911 bis und mit 1925, sowie Talon, ist abhand gekommen.

Allfällige Inhaber dieses Stammtanteils werden hiermit aufgefordert, denselben innert sechs Monaten von heute an der Unterzeichneten vorzuweisen, widrigenfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neuer Stammtanteil ausgestellt würde. (403 Q) (134 l)

Basel, den 25. Januar 1915.

Schweizerische Volksbank.

1^o Comprimierte und abgedrehte, blanke



Vereinigte Drahtwerke A. G. Biel
 Blank und präzis gezogene



jeder Art in Eisen und Stahl
 Kaltgewalzte Eisen- und Stahlbänder bis 300 mm Breite
 84; Schlackenfreies Verpackungsbandeisen (3 U)
 Grand Prix, Schweizerische Landesausstellung 1914, Bern

Bank in Zofingen

Gemäss Beschluss der Generalversammlung wird vom
 15. Februar 1915 an der

Coupon Nr. 18 unserer Aktien

mit **Fr. 25** eingelöst werden in:

Zofingen: An unserer Kassa.

Aarau: Bei der tit. Aargauischen Kantonalbank,

„ „ „ Aargauischen Creditanstalt.

Basel: „ dem „ Schweizerischen Bankverein.

„ „ der „ Basler Handelsbank.

Bern: „ „ „ Kantonalbank von Bern,

„ „ „ Eidgenössischen Bank A.-G.

Glarus: „ „ „ Glarer Kantonalbank.

Luzern: „ „ „ Luzerner Kantonalbank

„ „ „ Schweizerischen Kreditanstalt.

Zürich: „ „ „ Zürcher Kantonalbank,

„ „ dem „ Schweizerischen Bankverein.

Zofingen, den 2. Februar 1915.

(819 Q) (182 l)

Die Direktion.

Zu verkaufen, wegen Umbau
schöne Schaltereinrichtung

in Eichenholz, für Bank, Postbureau etc. geeignet. Lieferbar
 nach Uebereinkunft. (131M) (117 l)

Auskunft erteilt: **BANQUE POPULAIRE SUISSE,**
 à Montreux.

Excursions Suisses S. A., Genève

L'assemblée générale extraordinaire du 3 février 1915, ayant décidé la dissolution de la Société et nommé le conseil d'administration liquidateur, MM. les créanciers sont sommés de produire leurs créances au siège de la Société, 2, Place du Port, jusqu'au 28 février 1915. (11327 X) (184 l)

Wer im Kanton Graubünden mit seiner stark entwickelten Hotellerie Reklame zu machen gedenkt, benützt sehr vorteilhaft die

„Neue Bündner Zeitung“
 einziges politisches Tagesblatt, das wöchentlich 7 mal erscheint.

Billigste Insertionspreise!

Insertate für die Landwirte, überhaupt die Bewohner der entlegeneren Talschaften berechnet, haben sehr guten Erfolg im

„Bündner Volksblatt“

2 mal per Woche erscheinend.
 Annoncen und Reklamen, die gleichzeitig für beide Blätter bestellt werden, erhalten im Letzteren

50% Rabatt

Man wende sich an **Haasenstein & Vogler.**

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Bern: A. Bauer & Co, Auskünfte, Ink. — G. Bärlewyl, Ink. u. Auskünfte.
Biel: Fehlmann, Notariat, Inkasso. — O. Doebeli, Notariat, Inkasso.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Adv. u. Notar, Advok. u. Inkasso
Chaux-de-Fonds Ch. E. Galland, not. Renseign. recourts, gr., etc. — Paul Robert, Renseign. recourts.
Chasso: Ambrosoli & Villa, Spécimen
Chur: Dr. Fr. Conradin, Adv. Ink.
Fribourg: Dr. E. Broye, avocat.
Genève: Ch. B. Covandier, bailleur, rue Commerce 7, Reconn. recourts.
Jura bernois: E. Gobat, av. Moëtiers, Pons, aff. civ. pen. adm.
Locarno: Dr. S. Fiori, Advok. Ink.
Lugano: Ort. Rainoni, Va. Fed. Verträge 2.
Luzern: J. Weeber-Grüter, Inkasso
Murten: Dr. Frielet, Adv. u. Notar.
Neuchâtel: R. Legler, agent d'aff. — Dr. G. Holdmann, av. reus rec. — Jean Roulet, avoc., Place Parry 5
Schwyz: Michael Ehrler, ht. Redité.
Solothurn: A. Brost, Advokatur, Notariat und Inkasso für die ganze Schweiz.
Zürich: Auskünfte Prudencia A. G. Informationen und Inkasso. — Nationale, Rechtsb., Int., Ink.

Kaufmann

28-jährig, mit Kenntnissen der 3 Landesprachen, gegenwärtig in Italien in Bankgeschäft tätig, sucht für bald oder später **Engagement**, gleich welcher Branche. Suchender wäre geneigt, ins Ausland zu gehen. Offerten unter Chiffre **Z G 357** an die Annoncen-Expedition **Radolf Mosse, Zürich.** (168 l)


Scellés métalliques
 9 à 22 mm
Crampons de sûreté
 pour caisses d'emballage
Tendeurs
Rivets — Feuillards
 (7512 N) Tarifs franco (1770)
Prix de fabrique
Petitpierre Fils et Co
NEUCHÂTEL
 Agent d'affaires patentes

Paul Pochon
 Avenue du Kursaal, 15, Montreux
 recouvrements, encaissements de créances. Représentation devant juges et tribunaux Renseignements commerciaux. Téléphone 89.

Inserate
 in alle Zeitungen, Zeitschriften, Kalender etc. werden bestens besorgt
 In allen grösseren Städten der Schweiz u. im Ausland dormitiert.
Haasenstein & Vogler's Annoncen-Expedition

Schöne Makulatur bei **Haasenstein & Vogler**